Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 57 (1931)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Physiklehrer

Wir hatten einen Physiklehrer auf dem Seminar, der unleugbar aus Sachsen stammte. Wir beschäftigten uns in feinen Unterrichtsftunden damit, seine Bonmots aufzuschreiben. Einmal brannte auf dem Experimentiertisch eine Gasflamme. Er schrieb irgendwelche Formen an die Tafel. Plötlich wandte er sich um, wie von der Tarantel gestochen, deutete mit seinem Zei= gefinger nach Hickmanns Platz und sprach, vielmehr flüsterte mit unheimlich leiser Stimme:

"Siggmann, Se ham geguggd!" Sidmann hatte nach der Gasflamme ge sehen, statt nach der Wandtafel.

Herr B. aber wandte sich stumm wieder

der Tafel zu und schrieb weiter. — Nach zwei Minuten dasselbe Spiel, er fuhr mit beängstigender Geschwindigkeit herum, kniff bose die Augen zusammen und hielt fol-



gende Rede: "Es gibd zwee Glassen von Menschen. Die Kebildeten un de Unkebildeden. Die Rebildeden, das find diechänigen, die nach der Wandtafel guggen, wenn der Herr Phisigglährer was draufschreibt."

Baufe. Dann mit erhobener Stimme: "Un de Unkebildeden, das fin diechanichen, die nach der Kasflamme kuggen, wenn der Herr Phisigglährer kerade beschäftigt is."

Baufe. Dann mit bonnernder Stimme: "Se ham mich doch verstanden, Berr Lährambegandidad Siggmann?" Rurt Miethte

Rommt Giner in eine Baderei: "Bet garn en Laib Brot."

"Schwarzbrot oder Wiißbrot?" "Ja, das isch gliich, 's isch für en Blinde."

Bitter "Ticino" Deinem Magen Deinem Magen Deinem Blut tut nur gut Fabr. Meyer-Stapfer, Locarno.

Gegenüber dem Hauptbalhnhof! Bad Unita Bahnhofstr. 108 Zürich

> Inh.: FRITZ LÜSCHER, Masseur (früher Kuranstalt Sennrüti, Degersheim)



BESUCHEN SIE und Sie werden mit uns zufrieden sein!

Heimeliges Passantenhaus mit gut geführter Küche und Quali-tätsweinen. — Bachforelle:: — Frnz. Billard. Gesellschaf:ssäle. Berg- und Skisport. 3 Min. vom Schwimmbad. Garage. Benzin. Telephon 2. Mit höfl. Empiehlung A. Sutter-Bösch.

HOTEL BAHNHOF

Hotel-Restaurant ,, GRÜTLI" am Fuße der Seilbahn zum Bahnhof-Tel.1.64 Bad - Zentralheizung Zimmer von Fr. 2.50 an, volle Pension Fr. 8.50 Deperdance mit großem Garten

Café - Conditorei STOLZ

Unionplatz empfiehlt Café. Schokolade, Tee, ff. Spe-zial-Bier und Weine. Spezialität in feinen Glaces. – Für Gesellschaften schöne Lokalitäten. Besitzer: A. FREI.

Bahnhof-Buffet

Gut gepflegte Küche. — Reelle Weine. Pilsner-Ausschank. Mit bester Empfehlung O. Kalser-Stettler.

Hotel Schöntal Obere Bahnhofstraße ff. Küche - Reelle Weine - ff. Wiler Hofbräu ff. Löwenbräu Zürich Freundliche Zimmer mit Warmwasser-Heizung Auto-Boxen Es empflehlt sich höflichst J. Keel-Wanner — Telephon 81.

Vereinsbühnen

Spielen Sie die EINAKTER von

Paul Altheer: Das helvetische Bilderbuch

Gemeinderats Helvetia mit dem Bubikopt Der Prinz Fest in Zürikon Der Fünflampen-Apparat Spieldauer je eine halbe Stunde 6—8 Personen Aktuell! Schweizerisch!

Verlangen Sie mit Porto-Einlage von 20 Cts. in Briefmarken Probeexemplare à Fr. 1.20

vom Nebelspalter-Verlag in Rorschach.







n kurzer Zeit verschwinden Sommersprossen, Laub-flecken, Nasenröte durch die seit 20 Jahren bewährte

Osiris-Sommersprossencreme Töpfe à Fr. 2.50, b. 2 Töpfen frko. Alleinversand: **Zander**, Schwanenapotheke, BADEN (Aarg.)





Zürich, Bahnhofstraße 7